
Integration statt ausgrenzen

Schlänger Zeitung
3. Oktober 2015

Rat beschließt Resolution

Schlängen (SZ/miw). Die Fraktionen im Rat der Gemeinde Schlängen haben in ihrer Sitzung einstimmig die Resolution »Integration statt ausgrenzen – Flüchtlinge sind willkommen« beschlossen. Mit dieser Resolution

... hat sich mehrheitlich da-
gegen ausgesprochen. Der Rat hat
zudem mehrheitlich die Rehabili-
tation der Schlänger Opfer von
Hexenprozessen beschlossen. Re-
cherchen zufolge seien mindestens
drei Frauen im 16. und 17. Jahr-
hundert im Zuge der Hexenverfol-
gung hingerichtet worden (wir be-
richteten). Mit dem symbolischen
Akt der Rehabilitation sind die
Schlänger Opfer der Hexenprozes-
se nun von ihrer Schuld freigespro-
chen worden.

Lippische Landes-Zeitung

10. Oktober 2015

Symbolischer Akt des Rates

Hexenprozesse: Schlänger Kommunalpolitiker sprechen sich mehrheitlich für die Rehabilitierung der Verfolgten aus. CDU-Vertreter stimmen dagegen

Schlängen (mab). Mit einem symbolischen Akt hat die Gemeinde die Schlänger Opfer der Hexenprozesse von ihrer Schuld freigesprochen. Der Rat hat mehrheitlich – bei fünf Nein-Stimmen der CDU – für deren Rehabilitation gestimmt.

terer setzt sich seit Jahren generell für die Rehabilitierung der Verfolgten ein – also nicht nur in der Sennerandgemeinde. Heinz Wiemann und Hartmut Hegeler hatten sich in einem Schreiben an die Gemeinde Schlängen gewandt. Auf fünf Seiten hatten sie da-

... schen verstorbenen Historikerin Dr. Ingrid Ahrendt-Schulte und ihre Abhandlung „Von bösen Weibern ins Verderben gestürzt“ aus dem Jahre 1999. Schon im Hauptausschuss hatte sich allerdings der CDU-Fraktionsvorsitzende Dr. Walther Husberg gegen die Reha-